„Kompass Meerane“ erscheint erstmalig

In Zusammenarbeit von Stadtverwaltung und dem KDI Euroverlag e.K. Chemnitz wird im 1. Quartal 2003 erstmalig ein „Kompass Meerane“ erscheinen. Diese neue Broschüre in A4-Format wird neben einem aktuellen Stadtplan mit Straßenverzeichnis viele interessante Stadtinformationen sowie tabellarische Übersichten zu allen Bereichen des täglichen Lebens enthalten und kann somit als Nachschlagewerk durch jeden Bürger ganzjährig genutzt werden. Die Verteilung an alle Haushalte der Stadt erfolgt kostenlos. Für die Unternehmen, Handwerker und Gewerbetreibenden der Stadt besteht die Möglichkeit, sich in dieser neuen Broschüre zu präsentieren, wobei zusätzlich noch ein kostenloser Eintrag in das Internet angeboten wird. Interessenten für eine Präsentation ihres Unternehmens können sich direkt mit dem KDI Euroverlag e.K. Chemnitz, Tel. 0371/590 33 41, in Verbindung setzen.

Standesamt

Geburten. Im Dezember wurden 5 Meeraner Kinder geboren. Das Einverständnis zur Veröffentlichung lag für folgende Kinder vor: Jakob Karl-Heinz Kühni 04.12.2002; Jamie Jacqueline Pösselt 13.12.2002; Tom Biereichel 17.12.2002; Adrian Thieme 20.12.2002.
Eheschließungen. Im Monat Dezember schlossen 4 Paare im Standesamt Meerane die Ehe. Folgendes Paar war mit einer Veröffentlichung einverstanden: Peggy Fritzsche und Axel Ossowski 06.12.2002
Sterbefälle. Im Monat Dezember sind 22 Meeraner Bürger verstorben. Anzeigende folgender Todesfälle waren mit einer Veröffentlichung einverstanden: Emma Fitzner geb. Weiß 28.07.1908–05.12.2002; Gertrud Rockstroh geb. Lehmann 05.05.1907–07.12.2002; Karl Weiß 12.01.1920–08.12.2002; Franz Placke 21.10.1912–11.12.2002; Johanna Kroitzsch geb. Schnabel 30.07.1910–12.12.2002; Hans Salzbrenner 12.09.1920–14.12.2002; Hildegard Heft geb. Meinhold 08.08.1919–18.12.2002; Helmut Sima 26.02.1921–18.12.2002; Ilse Sonntag geb. Schubert 30.12.1919–21.12.2002; Max Willi Klinger 28.07.1938–26.12.2002; Waltraut Richter 18.11.1931–26.12.2002; Werner Spranger 18.01.1934–31.12.2002; Elli Müller geb. Trülzsch 17.03.1911–05.12.2002.

Geburtstage im Monat Januar

Der Bürgermeister gratuliert folgenden Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag: 90 Jahre: Elly Müller – 02.01.1913; Kurt Mende – 12.01.1913; Erna Frommelt – 13.01.1913; Herta Sonntag – 14.01.1913; Else Stolle – 26.01.1913. 91 Jahre: Elsa Göpfert – 06.01.1912; Irene Reinhold – 09.01.1912; Hannchen Liebold – 13.01.1912; Anna Vogel – 15.01.1912; Marie Kolb – 19.01.1912; Lotte Herold – 19.01.1912; Elsbeth Neidel – 23.01.1912; Franziska Gruner 24.01.1912. 92 Jahre: Else Hausmann – 02.01.1911; Charlotte Wormuth – 08.01.1911; Reinhold Gahr – 11.01.1911; Rudolf Porzig – 15.01.1911; Gertrud Rudolph – 20.01.1911; Annemarie Hochmuth – 28.01.1911; Martha Feistel – 29.01.1911. 93 Jahre: Erna Salomon – 30.01.1910. 94 Jahre: Johanne Weise – 02.01.1909; Hildegard Wolf – 29.01.1909. 96 Jahre: Frieda Teichmeier – 09.01.1907; Hertha Schubert – 13.01.1907; Alfred Grießhammer – 16.01.1907. 100 Jahre: Margarete Fritzsche – 16.01.1903

Die Stadt Meerane informiert weiterhin

Gelungene Einstimmung zur Vorweihnachtszeit

Schon zur Tradition geworden, fand auch im vergangenen Jahr in der Woche vor dem 1. Advent der Weihnachtsmarkt in der Kindertagesstätte „Rosarium“ statt. Zur Einstimmung gab es von den Schülern des Berufsschulzentrums, Fachrichtung „Erzieher“, das Märchen Rotkäppchen. Anschließend konnten sich die Kinder mit ihren Eltern an der Bastelstraße, im Café oder beim Basar die Zeit vertreiben. Allen Eltern, die entweder durch ihre helfende Hand oder durch Spenden für den Basar zum Gelingen des Nachmittags beitrugen, sei auf diesem Wege recht herzlich gedankt. Vom Erlös des Nachmittags sollen neue Tische und Stühle für die Kinder gekauft werden. Größer, Stellvertr. Leiterin

Unternehmerinnenstammtisch

Fast jeder dritte Betrieb in den neuen Bundesländern wird von einer Frau gegründet. Das Potenzial an kreativen Unternehmerinnen stellt auch für die Wirtschaftsregion Chemnitzer Land einen wichtigen Innovationsfaktor dar. Unternehmerinnen sind der Motor der Wirtschaft. Sie entwickeln neue Marktstrategien, spüren Marktnischen auf und schaffen neue Arbeitsplätze.
Am Donnerstag, dem 30.1. findet 19.00 Uhr im Technologieorientierten Dienstleistungszentrum Lichtenstein der erste Unternehmerinnenstammtisch des Landkreises Chemnitzer Land statt. Initiiert wurde diese Veranstaltung durch die Stiftung Innovation und Arbeit Sachsen, der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Arbeitsamt Zwickau, dem Eigenbetrieb Kommunale Wirtschaftsförderung und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Chemnitzer Land.
Ziel der Veranstaltung ist es, Unternehmerinnen der Region miteinander ins Gespräch zu bringen und so Netzwerke und geschäftlich nutzbare Verbindungen herzustellen. Gleichzeitig soll das Forum zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch dienen. Eröffnet wird die Veranstaltung durch den Landrat Dr. Scheurer. Die Leiterin der Leitstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann, Frau Prof. Nagelschmidt, wird über Fördermöglichkeiten durch den Freistaat und die EU informieren. Alle interessierten Unternehmerinnen des Landkreises sind dazu herzlich eingeladen. Schilk, Pressesprecherin des LRA

Informationstag für Existenzgründer

08.02., 09.30–13.00 Uhr, im Technologiezentrum Lichtenstein, Am Eichenwald 15, im Gewerbegebiet „Am Auersberg“.
Veranstalter und Information: Landkreis Chemnitzer Land, Eigenbetrieb Kommunale Wirtschaftsförderung, Tel.: 03763/45-266, E-Mail: ekw@lra-cl.de, www.landkreis-chemnitzerland.de/wirtschaft. Technologieorientiertes Dienstleistungszentrum Lichtenstein GmbH, Tel.: 037204/34-100, E-Mail: tdl@linet.de.
Vorteil dieser Veranstaltung ist die Präsenz von Vertretern zahlreicher Institutionen an einem Ort zur gleichen Zeit, sodass die Gründer sehr effektiv mit der für sie zuständigen Behörde Kontakt aufnehmen können. Der Samstag wurde gewählt, um auch Frauen und Männern eine Konsultation zu ermöglichen, die Arbeitnehmer sind oder studieren und sich mit dem Gedanken einer Selbstständigkeit tragen. Das gemeinsame Auftreten mit einem breiten Beratungsspektrum gehört zum Erfolg der vorangegangenen Existenzgründertage im Technologiezentrum. Faltblätter mit dem Programm erhalten Interessenten auch in der Stadtverwaltung.

Hilfssendung aus Meerane ist in Rumänien gut angekommen

Nach einer Zwangspause ist es uns gelungen, durch das Entgegenkommen und die Hilfe der Hilfsgemeinschaft „Keimlinge“ Lengenfeld i. V. wieder die Hilfeleistung für bedürftige Menschen in Rumänien aufzunehmen. Dafür möchten wir uns, die Rumänienhilfe Meerane, bei den „Keimlingen“ recht herzlich bedanken.
Rechtzeitig vor dem Weihnachtsfest erreichten die Pakete ihre Empfänger. Bedacht wurden, wie in der Vergangenheit, hilfsbedürftige Menschen und die Straßenkinder von Sibiu (Hermannstadt) sowie die Altenpflege in Cisnadioara (Michelsberg bei Hermannstadt). Zentraler Sammelpunkt der Hilfsleistungen aus dem vogtländischen Raum und nun auch der aus Meerane ist Reichenbach im Vogtland. Wir müssen also unsere Hilfssendung nur noch bis Reichenbach bringen. Den dazu erforderlichen Transporter stellte das Autohaus Socke aus Kertzsch zur Verfügung. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma Socke bedanken. Von Reichenbach gelangte die Hilfssendung mittels mehrerer LKW einer deutschen Spedition, begleitet durch Mitarbeiter der Hilfsgemeinschaft „Keimlinge“, zu mehreren Orten in Rumänien, so auch nach Hermannstadt, wo die Pakete aus Meerane ihre Empfänger fanden.
Bedanken möchten wir uns auch bei den Spendern, die durch ihre Hilfe das Weih-